



PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG DORF ETZELKOFEN



**MITTWOCH, 9. DEZEMBER 2015, 19:30 - 19:50 UHR
IN DER AULA DES SCHULHAUSES ETZELKOFEN**

Einberufen durch Publikationen im Fraubrunner Anzeiger vom 06.11.2015 und 04.12.2015.

Vorsitz: Christian Wanner, Tagespräsident

Protokoll: Michael Riedo, Gemeindegeschreiber

Anwesende

Stimmberechtigte: **23** oder 8.95% (Total Stimmberechtigte 257)

Nicht Stimmberechtigte sitzen in einem separaten Sektor.

TRAKTANDEN:

Nr. Titel

A-Geschäfte mit besonderer Tragweite (Diskussion)

- 1 Konstituierung Versammlung, Wahl Tagespräsident/in
 - 2 Ersatzwahl Gemeinderat Fraubrunnen: Vertretung Dorf Etzelkofen
-



A-Geschäft

2015-180 1.401 Gemeinderäte -Personelles

2015-18 Konstituierung Versammlung, Wahl Tagespräsident/in

Christian Wanner

Bericht (Vorbeschlüsse, Ausgangslage, Erwägungen)

Christian Wanner begrüsst zur a.o. Gemeindeversammlung Etzelkofen vom 09.12.2015.

- **Einberufung der Gemeindeversammlung**

Die Einberufung der Gemeindeversammlung Etzelkofen erfolgte im Fraubrunner Anzeiger vom 06.11.2015 und 04.12.2015. Christian Wanner stellt die ordentliche Einberufung der Versammlung fest.

- **Rügeflicht:**

Stellt eine stimmberechtigte Person die Verletzung von Zuständigkeits- bzw. Verfahrensvorschriften fest, hat sie die Präsidentin oder den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen. Unterlässt sie pflichtwidrig einen solchen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht.

RAW Art. 17

- **Feststellung der Stimmberechtigung**

Schweizerinnen und Schweizer, die seit drei Monaten in der Gemeinde (Perimeter der neuen fusionierten Gemeinde Fraubrunnen) wohnhaft sind und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, sind stimmberechtigt. Personen, die wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden, bleiben vom Stimmrecht ausgeschlossen.

RAW Art. 2

In Ergänzung dazu sind bei dieser Ersatzwahl ausschliesslich Personen stimm- und wahlberechtigt, die im Wahlkreis Etzelkofen ihren Wohnsitz haben.

Das Stimmrecht wird von niemandem bestritten.

- **Wahl Stimmzähler**

Als Stimmzähler wird vom Vorsitzenden vorgeschlagen und von der Versammlung gewählt:
Rudolf Zürcher, Etzelkofen

- **Wahl Tagespräsident**

Urs Schär, Gemeinderatspräsident Fraubrunnen, führt durch diese Wahl:

- Christian Wanner wird als Tagespräsident vorgeschlagen.
- Aus der Versammlung wird der Antrag nicht vermehrt.

Klaus Widmer fragt an, warum diese a.o. Versammlung nicht durch den gewählten Präsidenten der Gemeindeversammlung, Christian Guggisberg, geleitet wird, sondern durch das Exekutivmitglied Christian Wanner.

Urs Schär: Das angewandte Verfahren ist das gleiche wie bei der a.o. Gemeindeversammlung von Schalunen Mitte letztes Jahr. Christian Wanner gilt als letztes gewähltes Mitglied der ehemaligen Gemeinde Etzelkofen.

Klaus Widmer: Es braucht keinen Tagespräsidenten, sondern den ordentlich gewählten Präsidenten der Gemeindeversammlung. Klaus Widmer rügt das angewandte Verfahren und behält sich eine spätere Beschwerde ausdrücklich vor.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Urs Schär erklärt Christian Wanner zum Tagespräsidenten dieser Versammlung.



- **Tonbandaufnahmen**

Über die Zulässigkeit von Bild- und Tonaufnahmen oder –übertragungen entscheidet jeweils die Versammlung. Jede stimmberechtigte Person kann verlangen, dass ihre Äusserungen oder Stimmabgaben nicht aufgezeichnet werden.

RAW Art. 14

Die Versammlungsleitung möchte Tonbandaufnahmen für die Protokollführung in Anwendung von Art. 10 Abs. 2 Informationsgesetz und Art. 30 Informationsverordnung erstellen. Die Daten bleiben im Besitz des Versammlungssekretärs und werden nach Rechtskraft des Protokolls gelöscht. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Die einzelnen Versammlungsteilnehmenden können verlangen, dass ihre Aussagen nicht aufgezeichnet werden.

Aus der Versammlung wird kein entsprechender Antrag gestellt und folgedessen die stille Zustimmung angenommen.

- **Traktandenliste**

Die Versammlungsleitung gibt Gelegenheit, die Reihenfolge der Traktanden zu ändern. Aus der Versammlung wird kein entsprechender Antrag gestellt.

A-Geschäft

2015-180 1.401 Gemeinderäte -Personelles

2015-19 Ersatzwahl Gemeinderat Fraubrunnen: Vertretung Dorf Etzelkofen

Christian Wanner

Bericht (Vorbeschlüsse, Ausgangslage, Erwägungen)

- Rücktritt Gemeinderat Christian Wanner als Vertreter des Dorfes Etzelkofen per Ende Dezember 2015 aus dem Gemeinderat Fraubrunnen.
- Die Publikation zur Ersatzwahl erfolgte im Fraubrunnen Anzeiger vom 02.10.2015. 8 Wochen vor der Wahl gemäss RAW Art. 36.
- Innert der reglementarischen Frist wurde kein Wahlvorschlag eingereicht.
- Werden keine oder zu wenig Vorschläge eingereicht, können die Stimmberechtigten für nicht bereits in stiller Wahl besetzte Sitze beliebig wählbare Personen vorschlagen.
RAW Art. 38 Abs. 3

Anfrage Versammlungsleitung:

An der Gemeindeversammlung stellt Versammlungsleiter Christian Wanner folgende Anfragen:

- Stellt sich eine oder mehrere Personen mit passivem Wahlrecht Etzelkofen für das Amt als Gemeinderat Fraubrunnen zur Verfügung?
- Schlagen die Stimmberechtigten des Wahlkreises Etzelkofen eine oder mehrere Personen mit passivem Wahlrecht Etzelkofen für das Amt als Gemeinderat Fraubrunnen vor?

Hinweis zur Wahl: Die Reglemente von Fraubrunnen kennen keinen Amtszwang, d.h. die vorgeschlagene Person muss von sich aus die Wahl annehmen.

Der Versammlungsleiter erteilt Wortfreigabe zum Traktandum:

Diskussion:

Es herrscht Stille.



Der Tagespräsident stellt fest, dass Stille herrscht und davon ausgegangen werden muss, dass sich niemand von sich aus zur Wahl zur Verfügung stellt und dass niemand vorgeschlagen wird. Christian Wanner gibt nochmals Gelegenheit sich zu melden bzw. jemanden vorzuschlagen.

Ruth Isch schlägt Konrad Althaus zur Wahl vor.

Konrad Althaus: Bedankt sich für den Vorschlag. Er wurde bereits vorgängig zur Versammlung angefragt. Er hat sich das überlegt und steht für eine Kandidatur nicht zur Verfügung. Auch wenn er gewählt werden würde, würde er das Amt nicht annehmen. Dies vor allem aus privaten Gründen. Er ist in der Gemeinde Fraubrunnen bereits als Mitglied der Kommission für Finanzen und Liegenschaften und in verschiedenen Arbeitsgruppen engagiert. Dies mache ihm Spass und er engagiere sich auch weiterhin gerne dafür. Das Amt eines Gemeinderates steht für ihn nicht zur Diskussion.

Martin Buri: Muss überhaupt für 2 Jahre noch jemand nach Fraubrunnen entsandt werden? In 2 Jahren sind bereits wieder Wahlen und da gibt es noch 7 Mitglieder zum Wählen.

Christian Wanner: Es wäre schön, wenn der Gemeinderat mit jemanden aus Etzelkofen vertreten wäre. Mit 10 Mitgliedern für die nächsten 2 Jahre ist der Gemeinderat auch so gross genug. Es muss nicht zwingend ein Vertreter aus Etzelkofen Einsitz nehmen. Es würde Sinn machen, wenn sich jemand aus Etzelkofen zur Verfügung stellen würde, der sich im 2017 auch wieder zur Wahl stellen würde.

Urs Schär: Es wäre schön, wenn jemand aus Etzelkofen im Gemeinderat mitwirken würde. So könnte Wissen aus dem Dorf direkt in den Gemeinderat fliessen. Ein Zwang besteht allerdings nicht und in 2 Jahren entfallen die Gebietsvertretungen.

Es herrscht Stille.

Christian Wanner konstatiert, dass sich niemand zur Verfügung stellt und dass das Dorf Etzelkofen in den nächsten beiden Jahren nicht im Gemeinderat vertreten sein wird. Eventuell wird sich jemand in ein paar Jahren zur Wahl zur Verfügung stellen.

Der Versammlungsleiter dankt allen Anwesenden für ihr Erscheinen und schliesst die Versammlung. Im Anschluss an die Versammlung wurde noch lose und ohne Protokoll diskutiert.

Der Versammlungsleiter:

Christian Wanner

Der Gemeindegeschreiber:

Michael Riedo